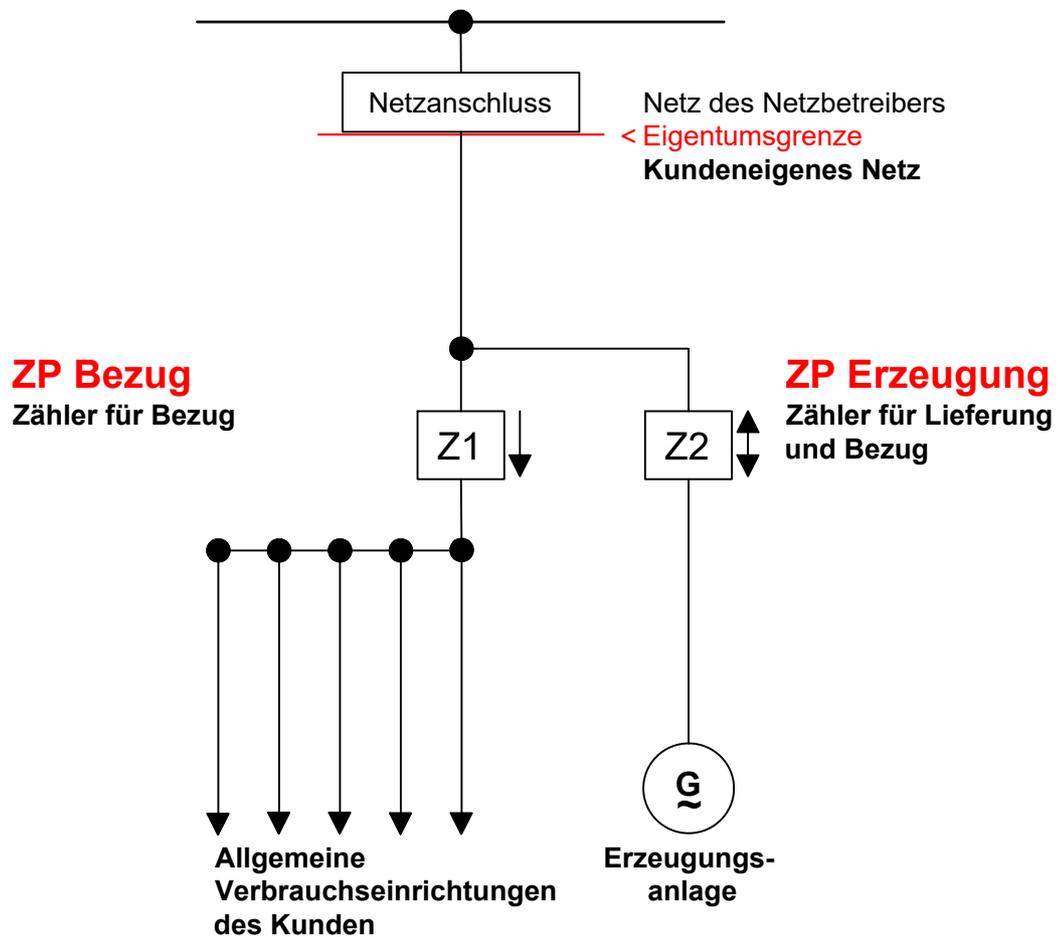


Messkonzepte

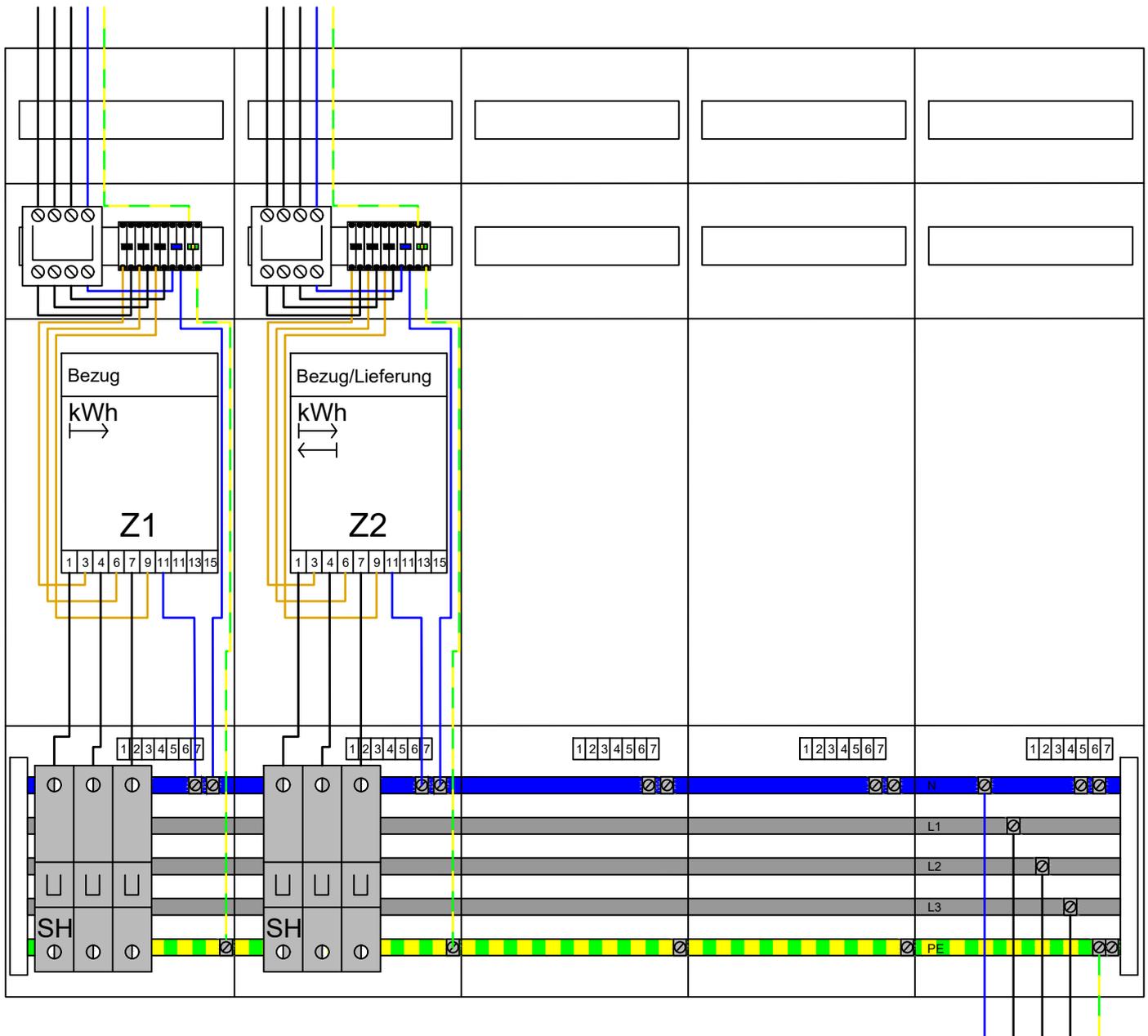
Messkonzept A1 (MK A1): Volleinspeisung



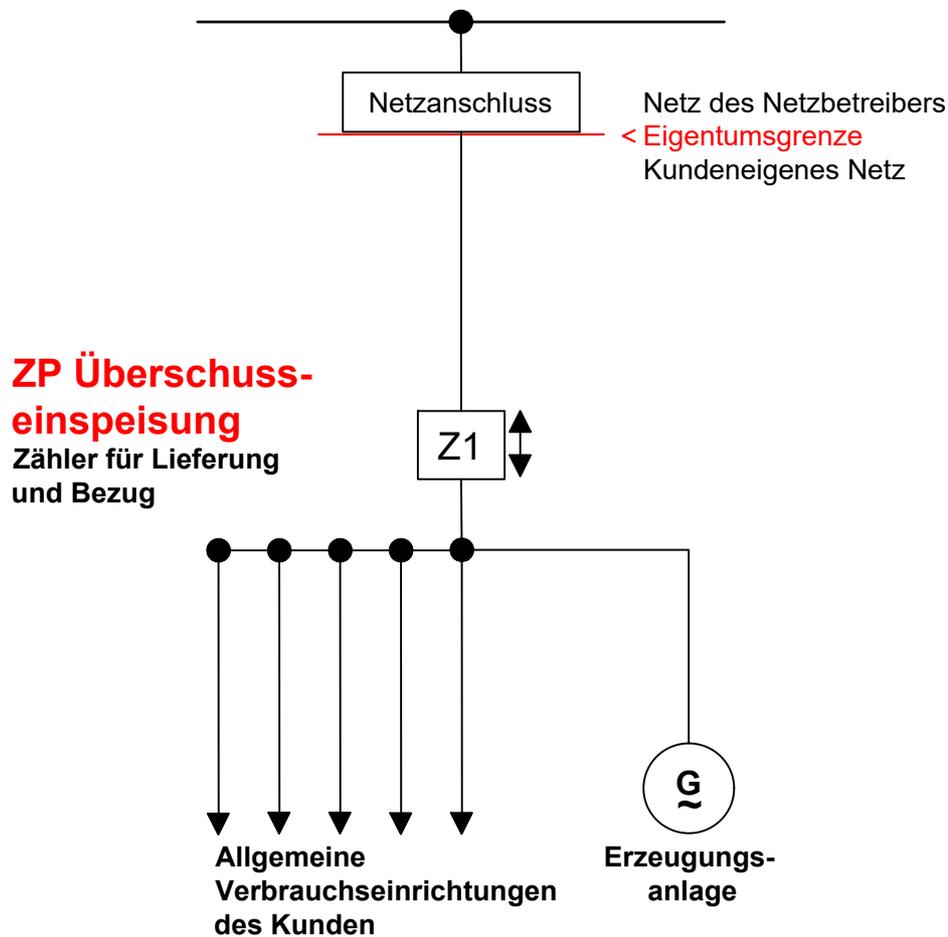
Messkonzept A1 (MK A1): Volleinspeisung

Verbraucher

EA z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage



Messkonzept A2 (MK A2): Überschusseinspeisung

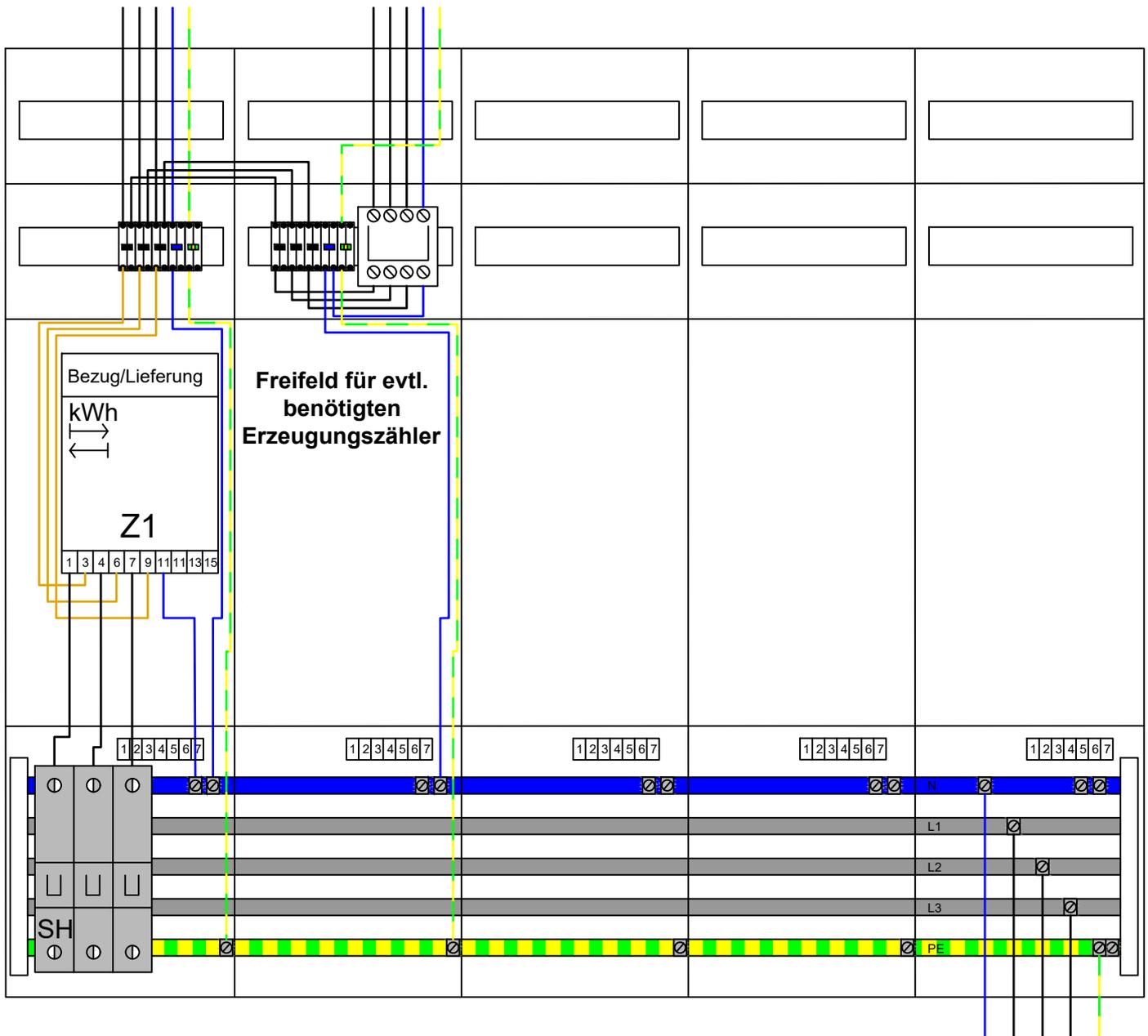


Das MK A2 wird angewendet, wenn die selbstverbrauchten Mengen für die Einspeiseabrechnung oder die Abrechnung der EEG-Umlage nicht benötigt werden. Dies ist im Allgemeinen bei PV-Neuanlagen ≤ 30 kW(p) und einer selbstverbrauchten Energiemenge unter 30.000 kWh im Jahr bzw. KWK-Anlagen ≤ 1 kW und einer selbstverbrauchten Energiemenge unter 10.000 kWh im Jahr der Fall.

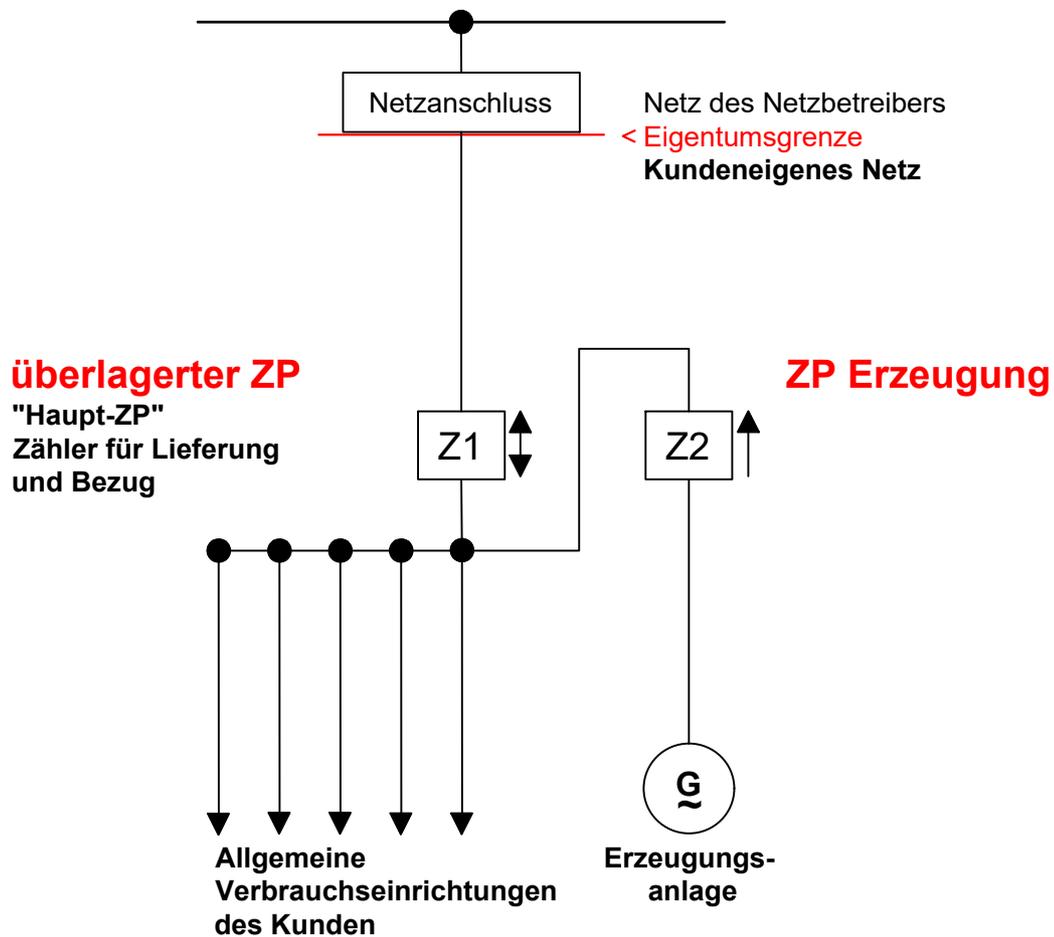
Messkonzept A2 (MK A2): Überschusseinspeisung

Verbraucher

EA z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage



Messkonzept A3 (MK A3): Einspeisung mit Erzeugungsmessung



- Z1 und Z2 müssen einheitlich als SLP- oder RLM-Zähler ausgeführt werden!

Das MK A3 wird angewendet, wenn die selbstverbrauchten Mengen für die Einspeiseabrechnung oder die Abrechnung der EEG-Umlage benötigt werden. Dies ist im Allgemeinen bei PV-Neuanlagen > 30 kW(p) und einer selbstverbrauchten Energiemenge größer 30.000 kWh im Jahr bzw. KWK-Anlagen > 1 kW und einer selbstverbrauchten Energiemenge größer 10.000 kWh im Jahr der Fall.

Die Energiemengen berechnen sich wie folgt:

Bezug = Bezug Z1

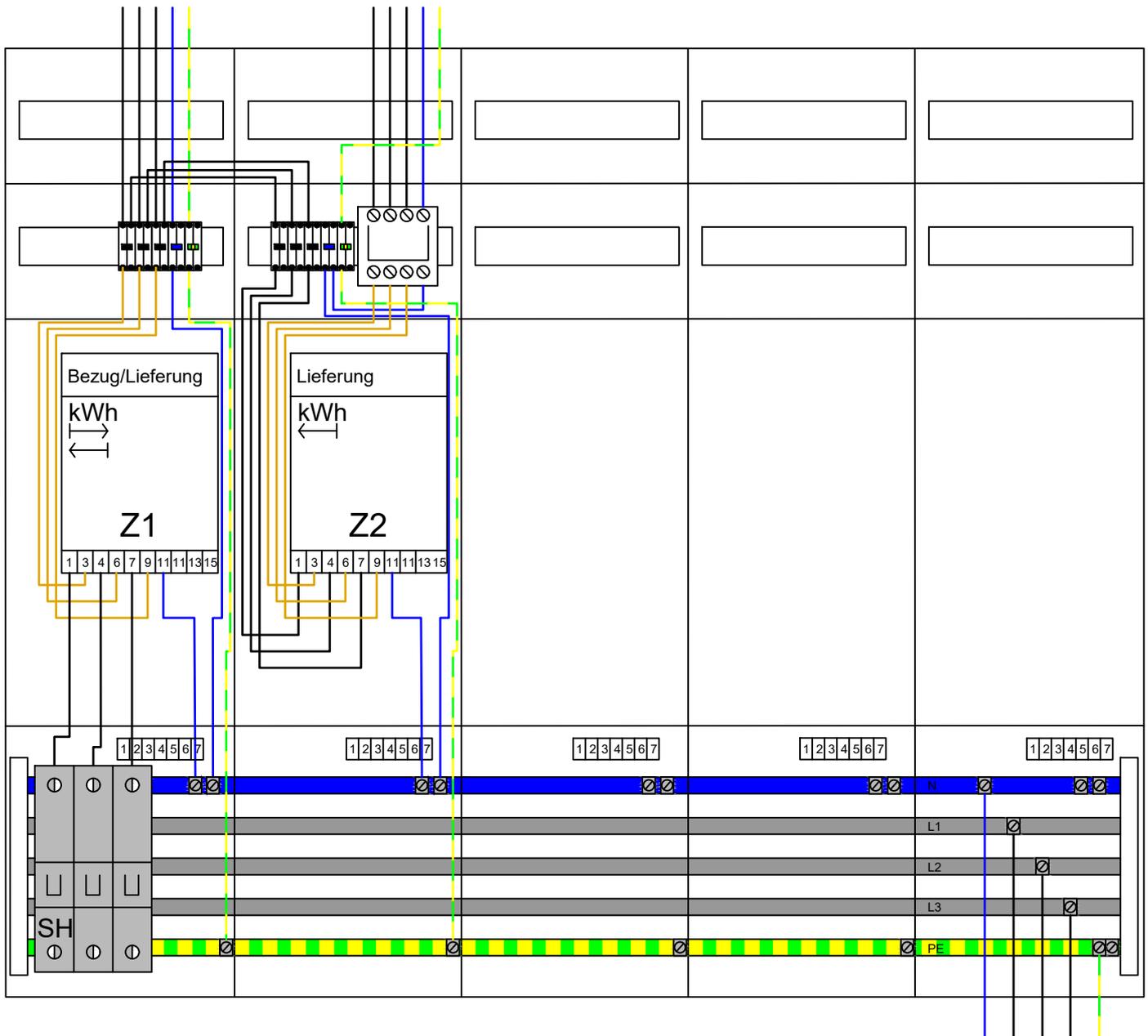
Einspeisung = Einspeisung Z1

Selbstverbrauch = Einspeisung Z2 - Einspeisung Z1

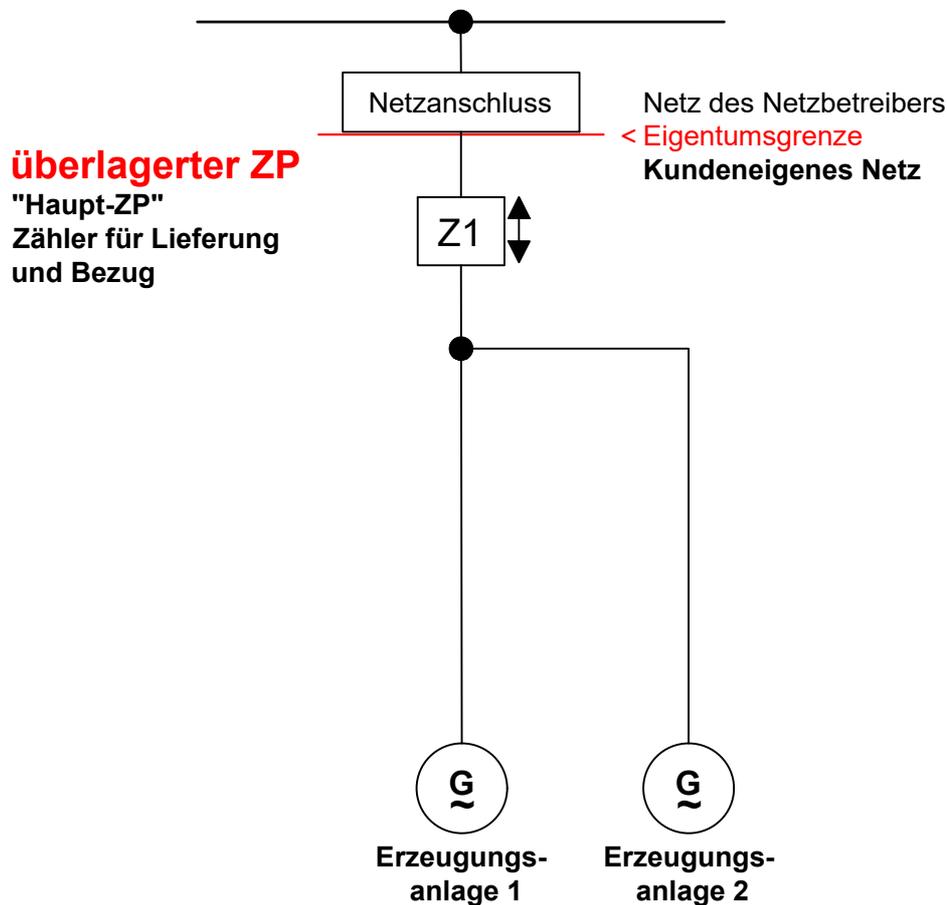
Messkonzept A3 (MK A3): Einspeisung mit Erzeugungsmessung

EA z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage

Verbraucher



Messkonzept B1 (MK B1): Volleinspeisung mit gemeinsamer Erzeugungsmessung

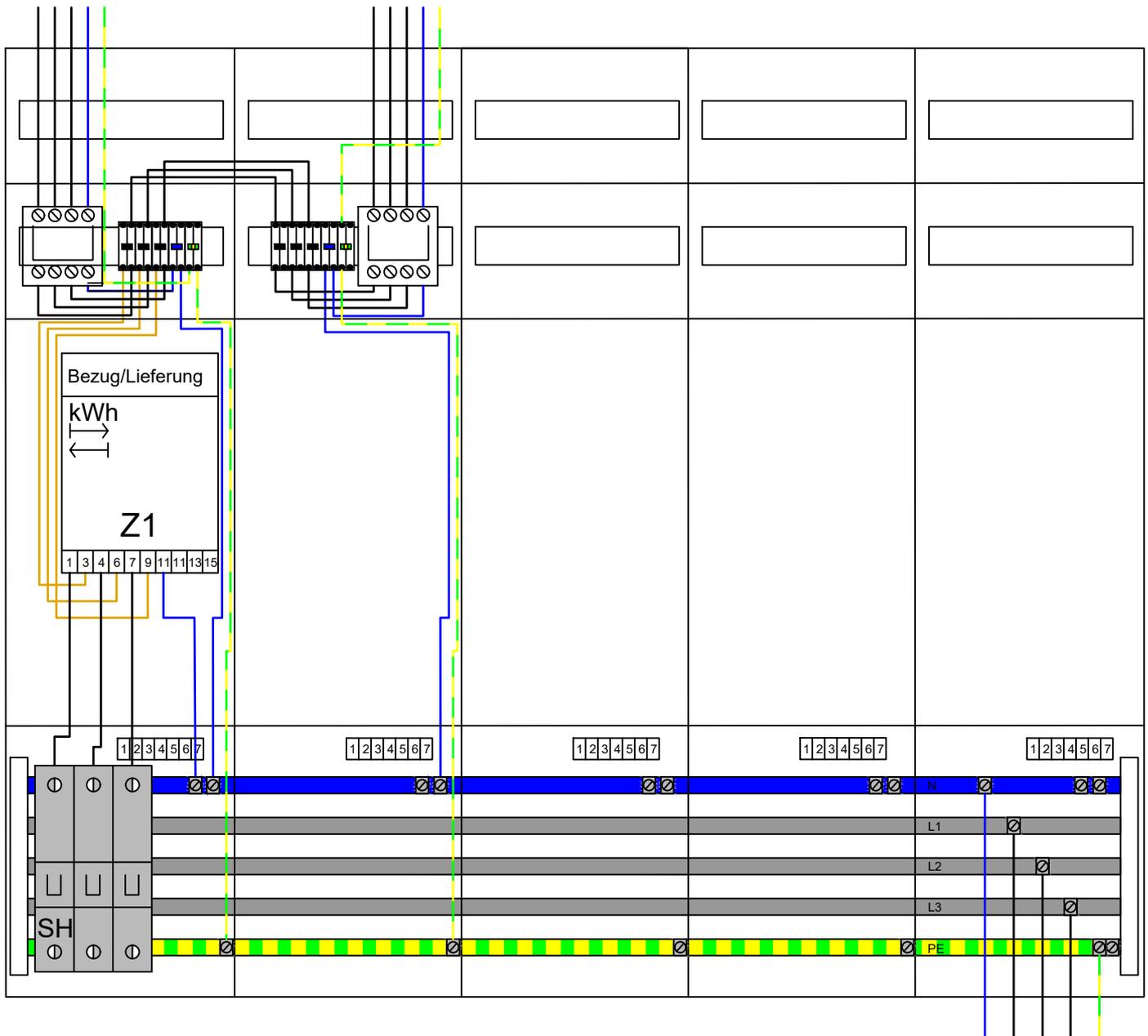


- Voraussetzung: gleicher Energieträger

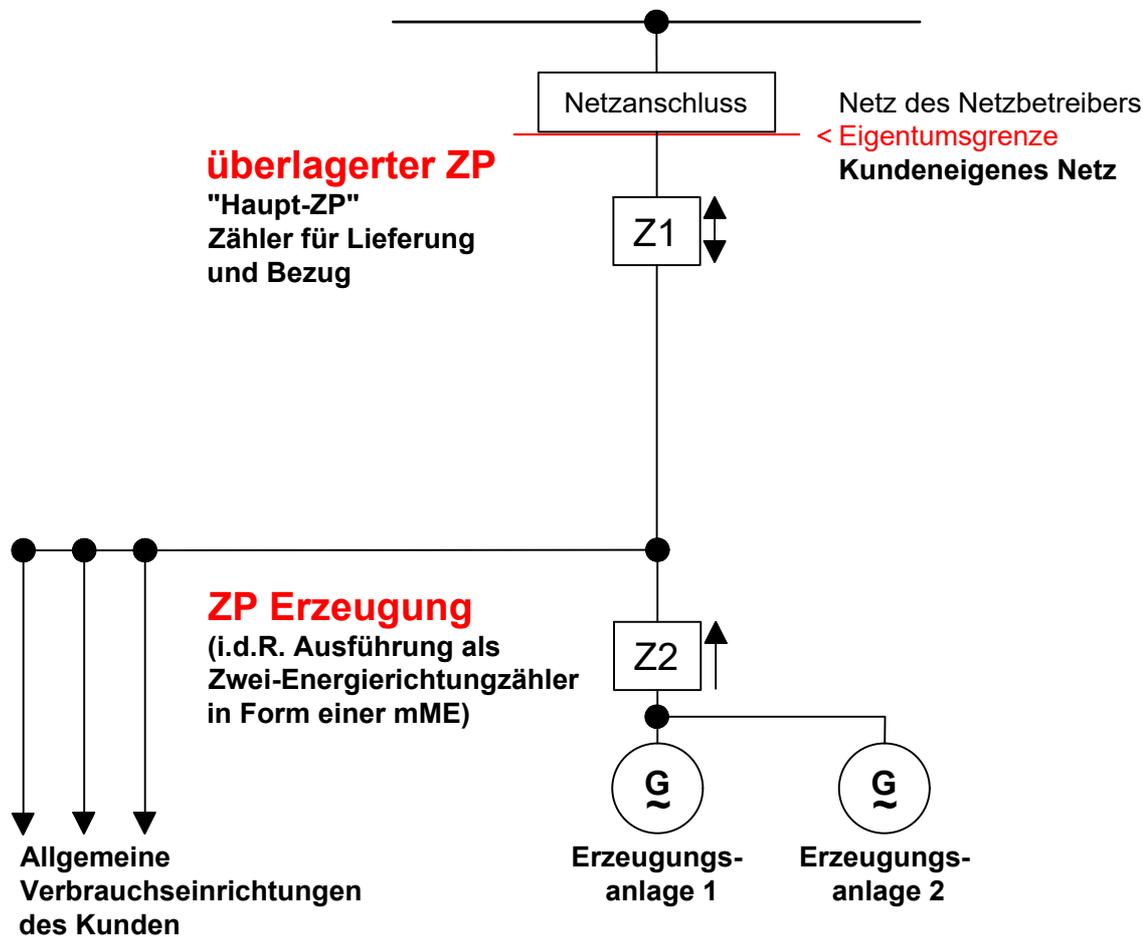
Messkonzept B1 (MK B1): Volleinspeisung mit gemeinsamer Erzeugungsmessung

EA1 z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage

EA2 z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage



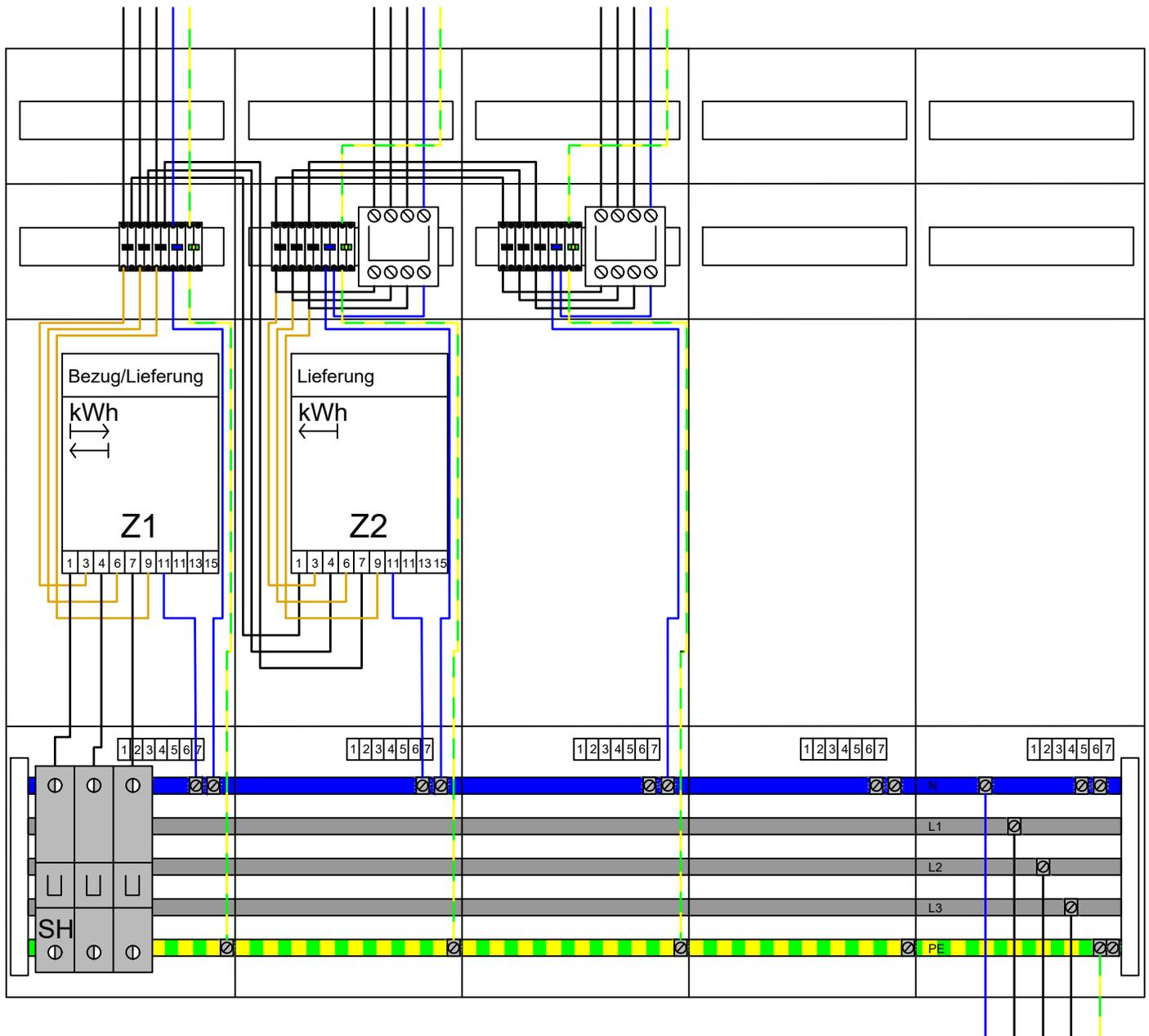
Messkonzept B2 (MK B2): Einspeisung mit gemeinsamer Erzeugungsmessung



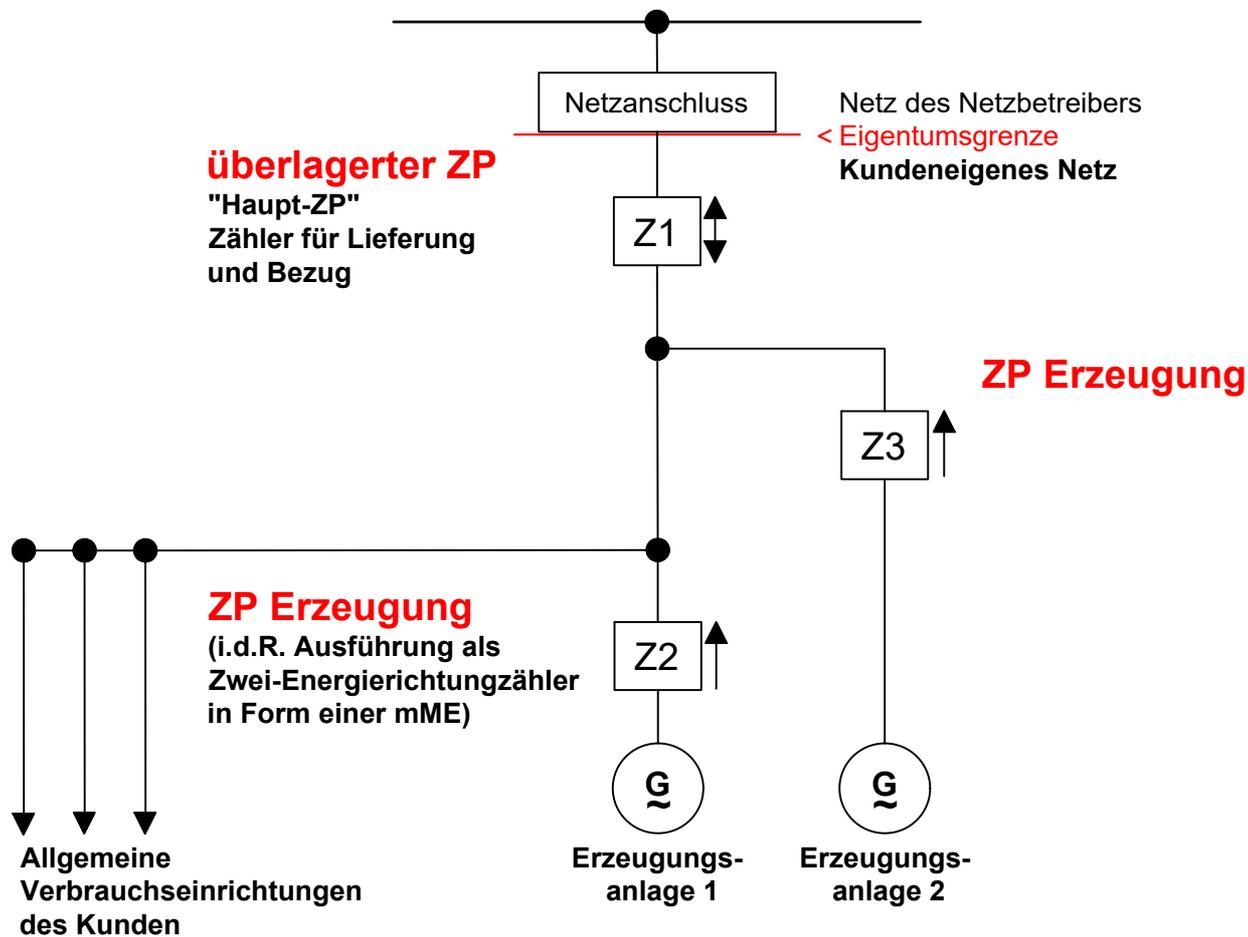
- Voraussetzung: gleicher Energieträger

Messkonzept B2 (MK B2): Einspeisung mit gemeinsamer Erzeugungsmessung

Verbraucher
EA1 z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage
EA2 z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage



Messkonzept B3 (MK B3): Einspeisung mit getrennter Erzeugungsmessung

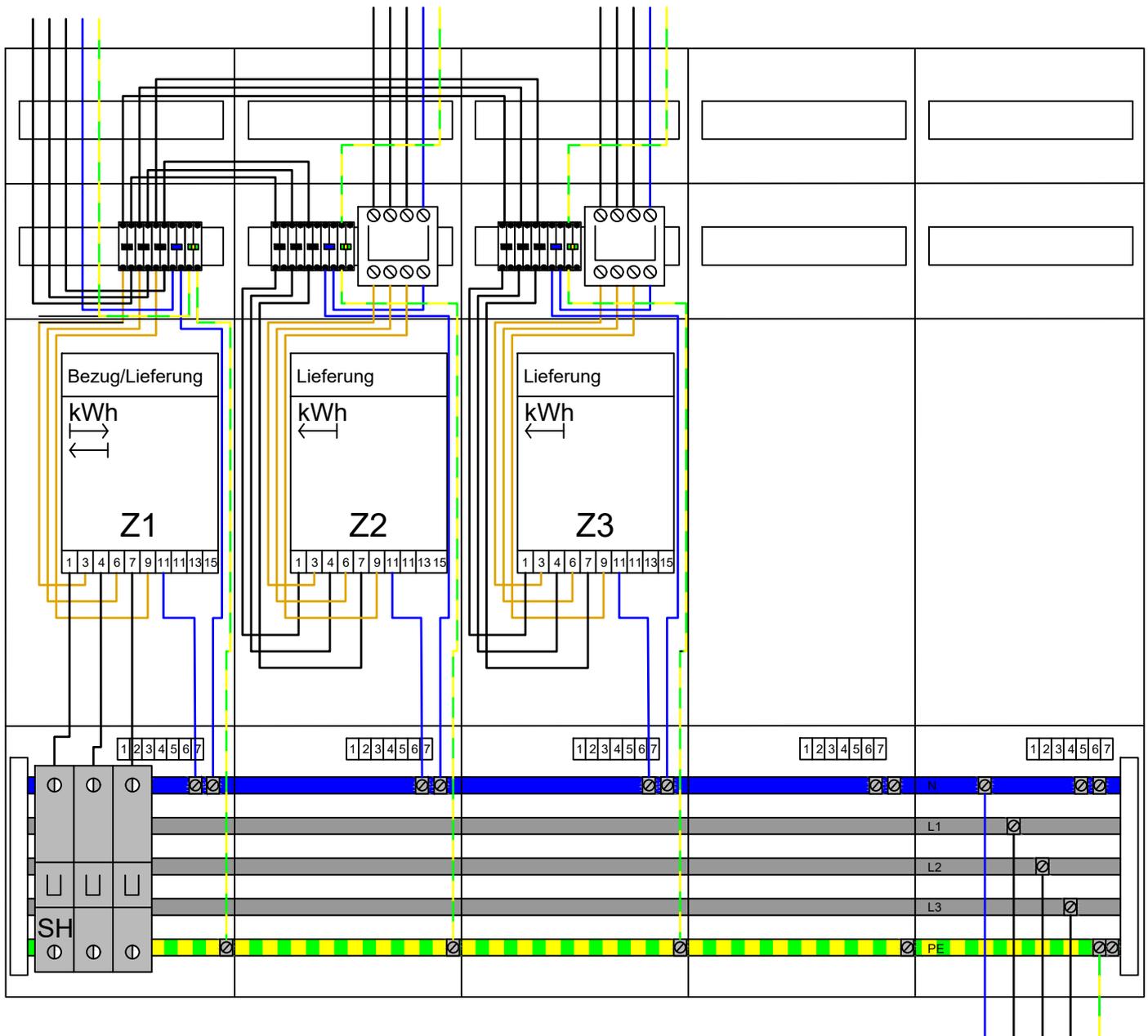


- Voraussetzung: gleicher Energieträger

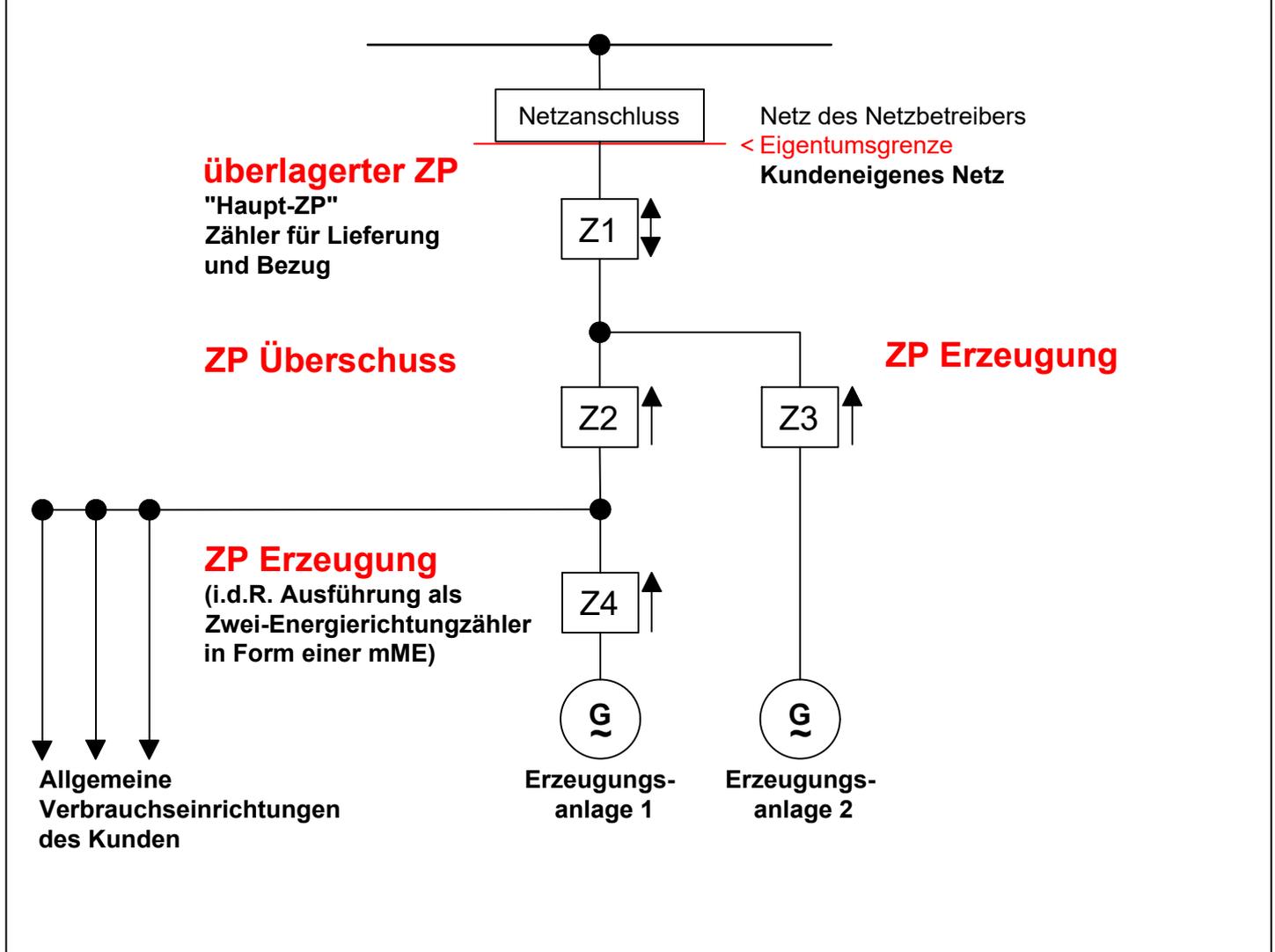
Messkonzept B3 wird angewendet, wenn zwei Erzeugungsanlagen zur Deckung des Selbstverbrauchs betrieben werden. Dies ist im Allgemeinen bei PV-Neuanlagen ≤ 30 kW(p) und einer selbstverbrauchten Energiemenge unter 30.000 kWh im Jahr bzw. KWK-Anlagen ≤ 1 kW und einer selbstverbrauchten Energiemenge unter 10.000 kWh im Jahr der Fall.

Messkonzept B3 (MK B3): Einspeisung mit getrennter Erzeugungsmessung

Verbraucher **EA1 z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage** **EA2 z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage**



Messkonzept B4 (MK B4): Kaskadenschaltung (Doppelter Selbstverbraucher)

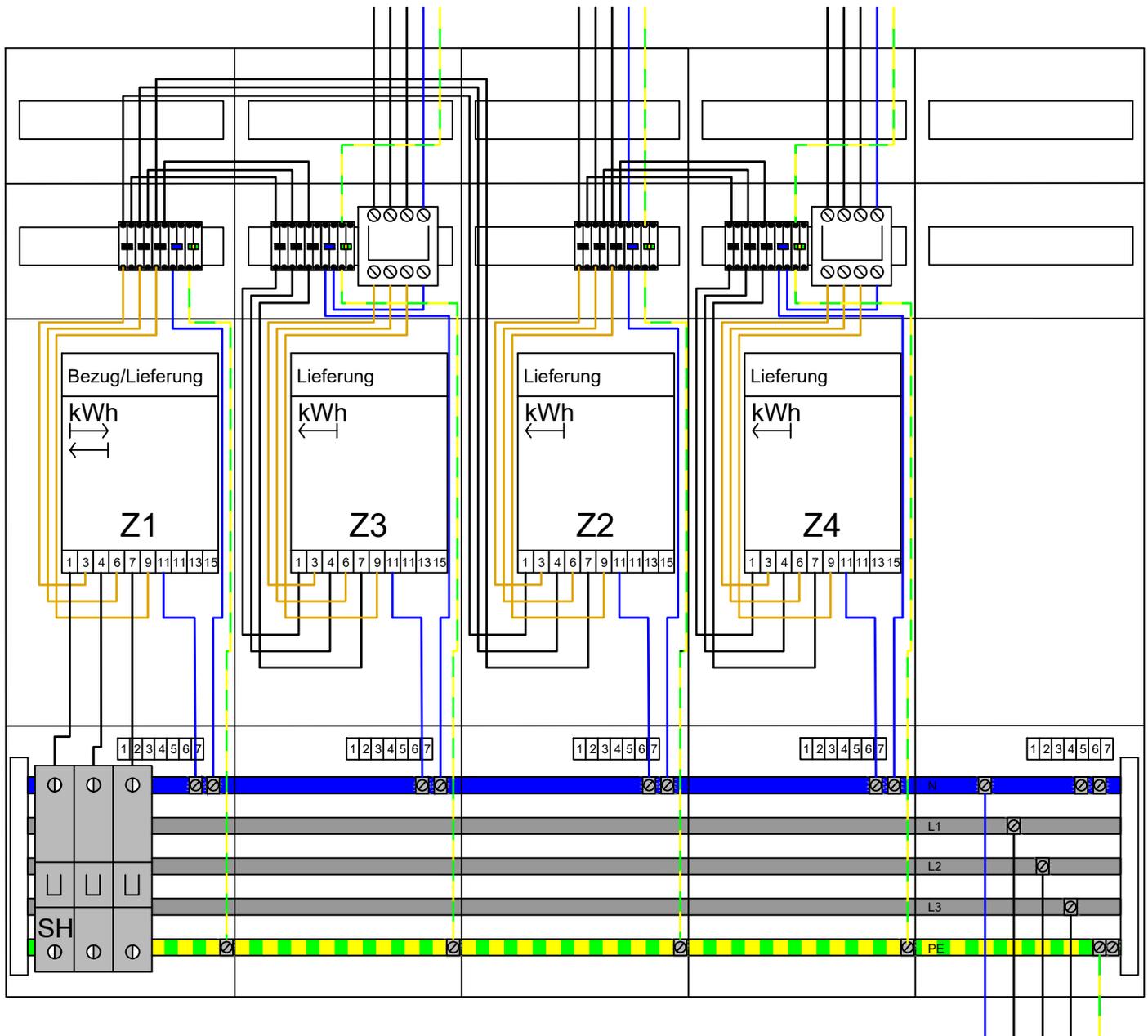


Messkonzept B4 (MK B4): Kaskadenschaltung (Doppelter Selbstverbraucher)

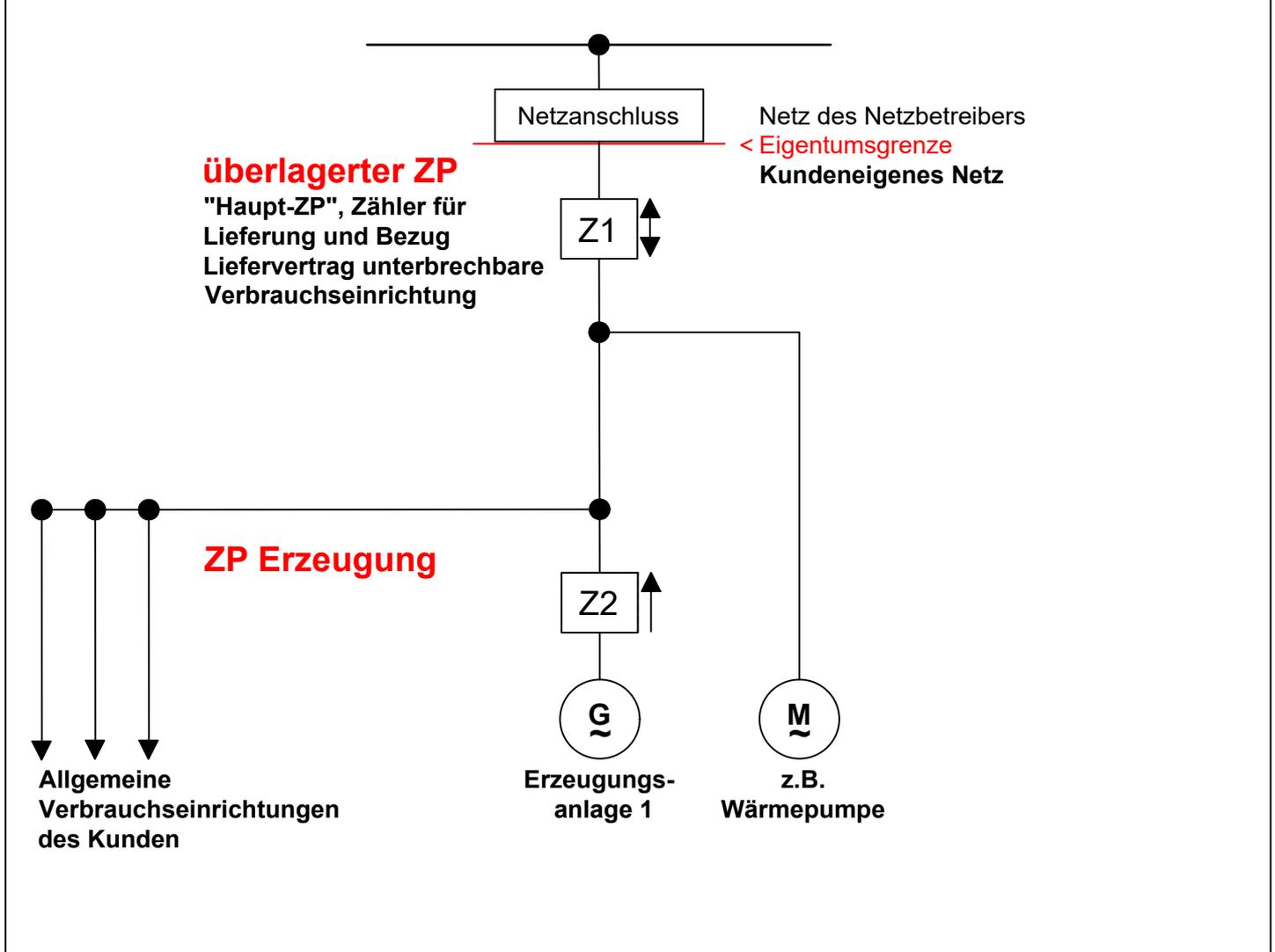
EA2 z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage

Verbraucher

EA1 z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage



Messkonzept C1 (MK C1): Einzelne Erzeugungsanlage ohne Steuerung der Verbrauchseinrichtung



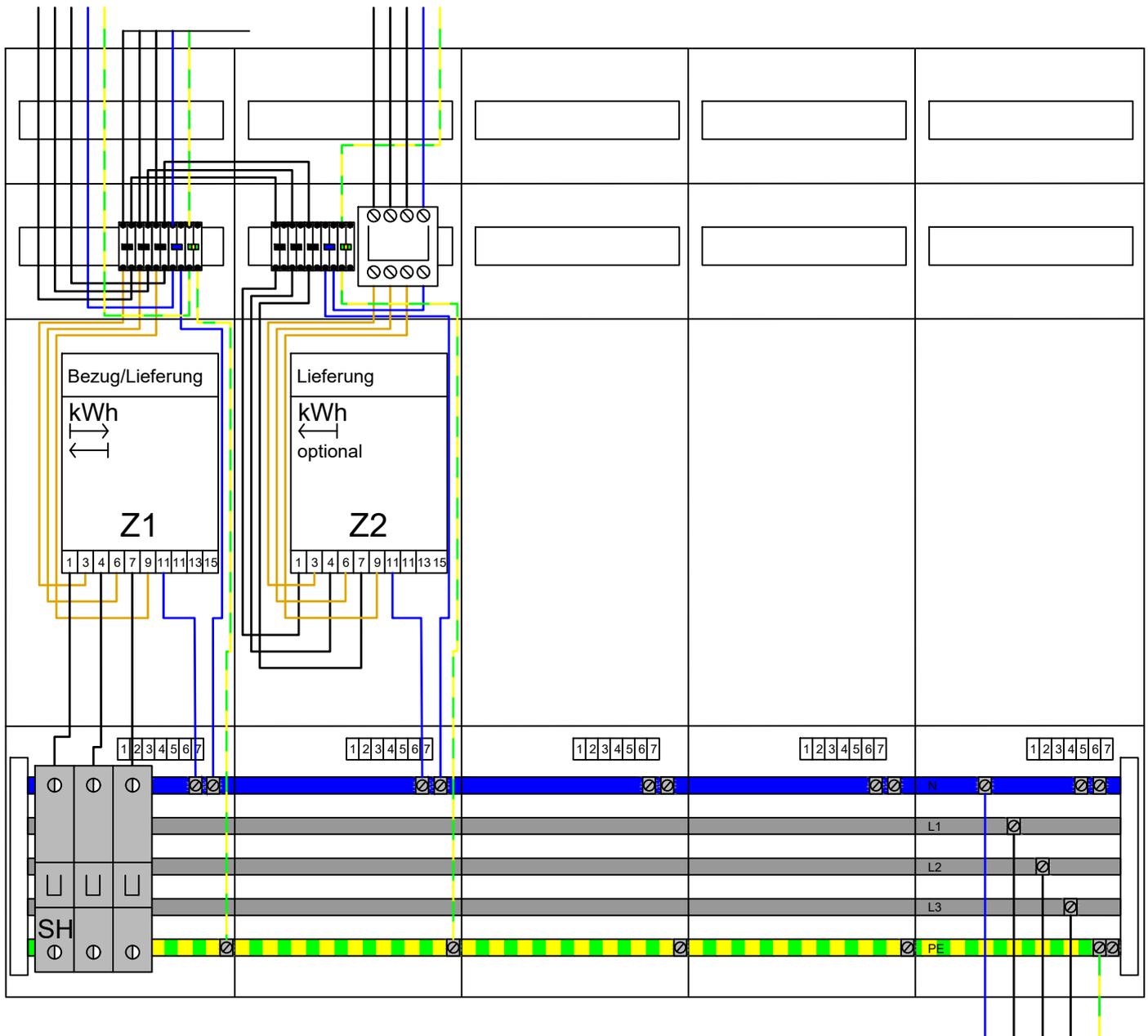
*Auf Z2 kann verzichtet werden, wenn die selbstverbrauchten Mengen für die Einspeiseabrechnung und die Abrechnung der EEG-Umlage nicht benötigt werden. Im Allgemeinen ist Z3 PV-Neuanlagen ≤ 30 kW(p) und einer selbstverbrauchten Energiemenge unter 30.000 kWh im Jahr bzw. KWK-Anlagen ≤ 1 kW und einer selbstverbrauchten Energiemenge unter 10.000 kWh im Jahr der Fall.

Messkonzept C1 (MK C1): Einzelne Erzeugungsanlage ohne Steuerung der Verbrauchseinrichtung

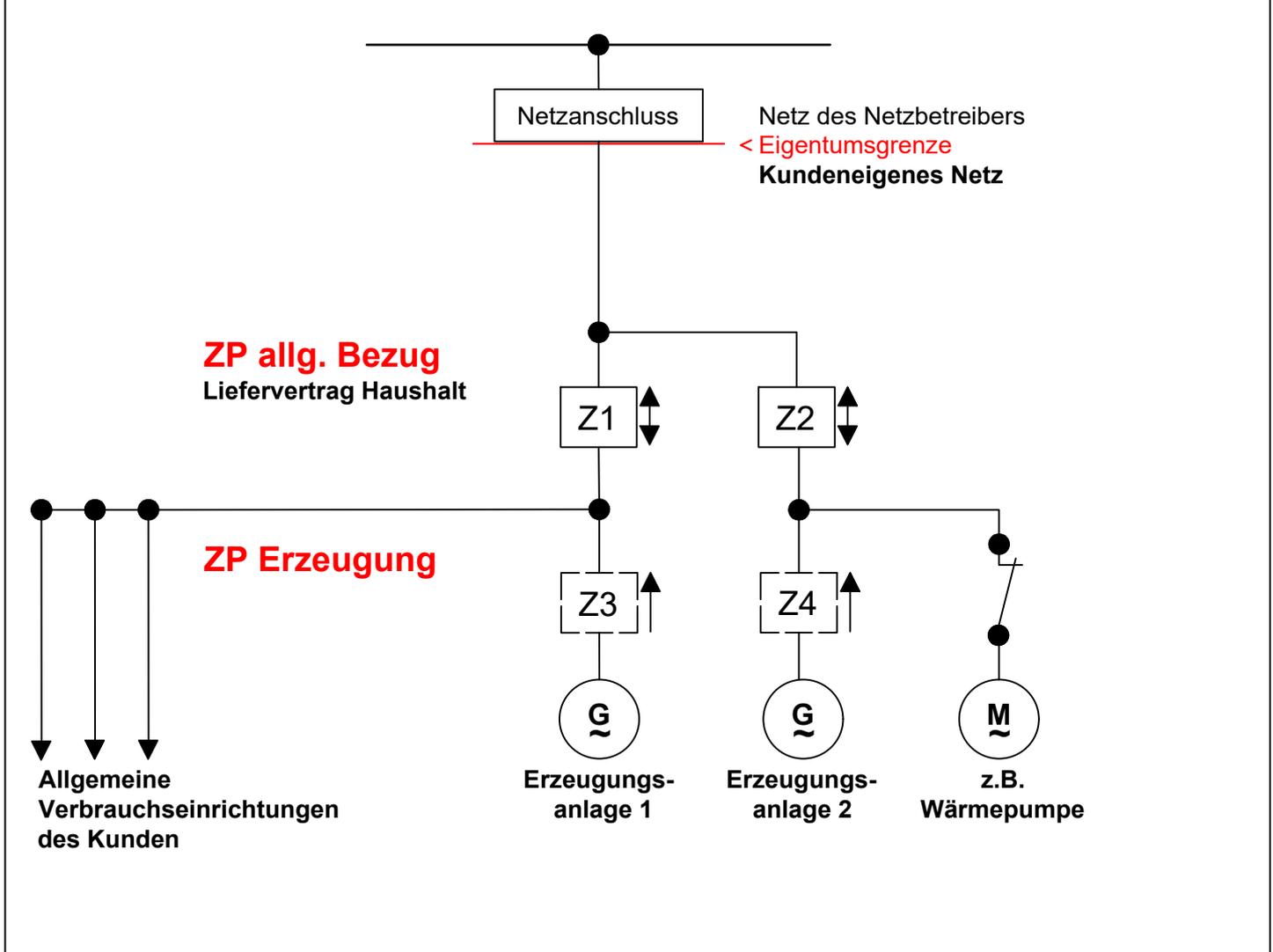
Optional
Steuerbarer
Verbraucher

EA z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage

Verbraucher

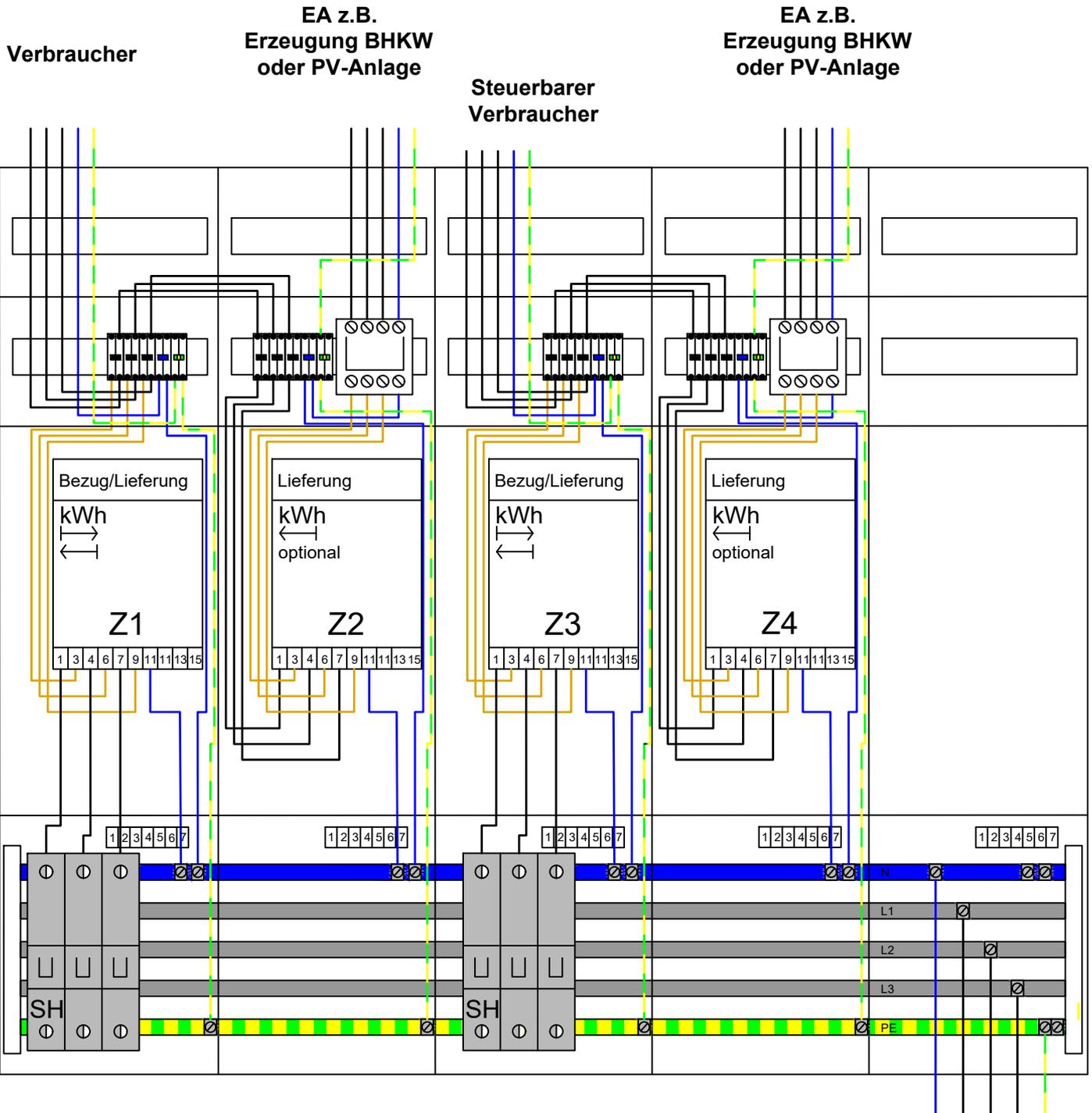


Messkonzept C2 (MK C2): Mehrere Erzeugungsanlagen mit steuerbarer Verbrauchseinrichtung

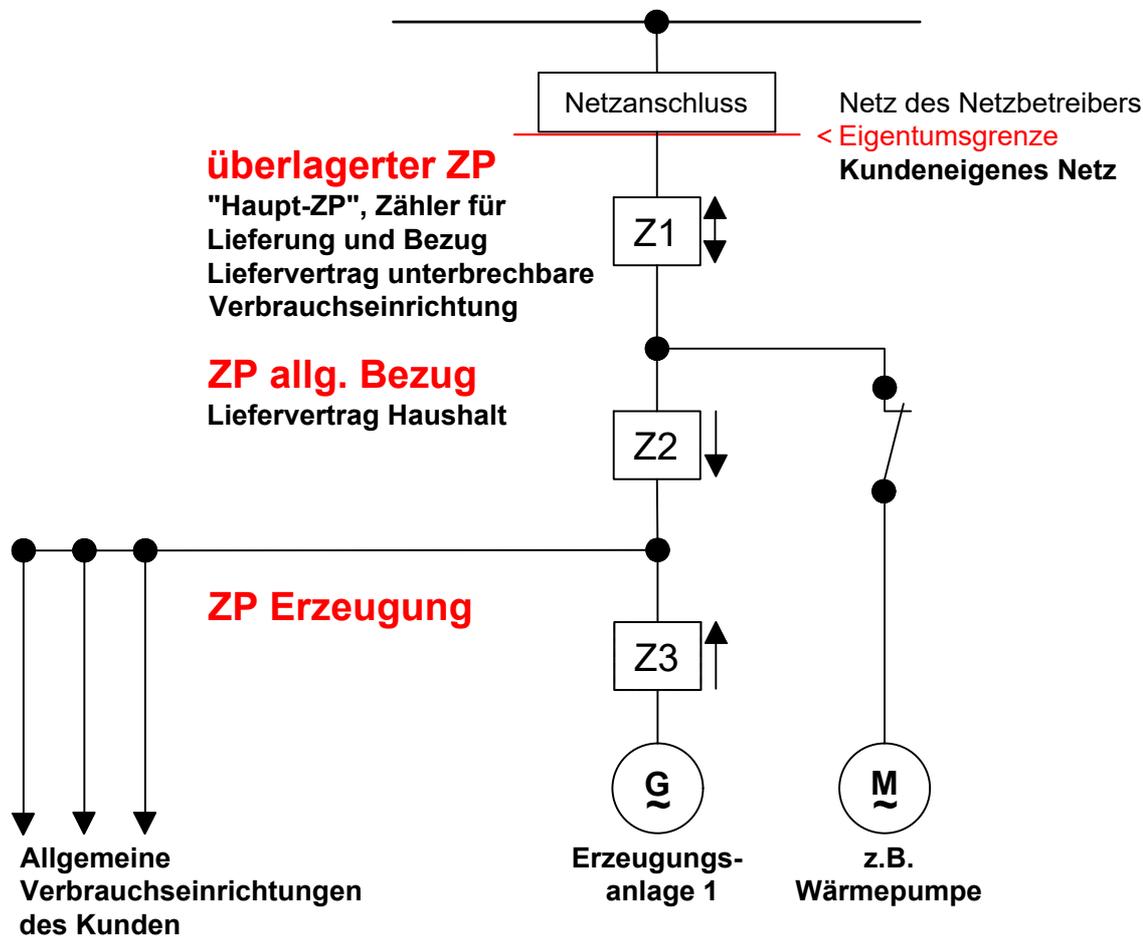


*Auf Z3 und Z4 kann verzichtet werden, wenn die selbstverbrauchten Mengen für die Einspeiseabrechnung und die Abrechnung der EEG-Umlage nicht benötigt werden. Im Allgemeinen ist Z3 PV-Neuanlagen ≤ 30 kW(p) und einer selbstverbrauchten Energiemenge unter 30.000 kWh im Jahr bzw. KWK-Anlagen ≤ 1 kW und einer selbstverbrauchten Energiemenge unter 10.000 kWh im Jahr der Fall.

Messkonzept C2 (MK C2): Mehrere Erzeugungsanlagen mit steuerbarer Verbrauchseinrichtung



Messkonzept C3 (MK C3): Erzeugungsanlage mit steuerbarer Verbrauchseinrichtung und weiteren Verbrauchern



- Z1 bis Z3 müssen einheitlich als SLP- Zähler ausgeführt werden!

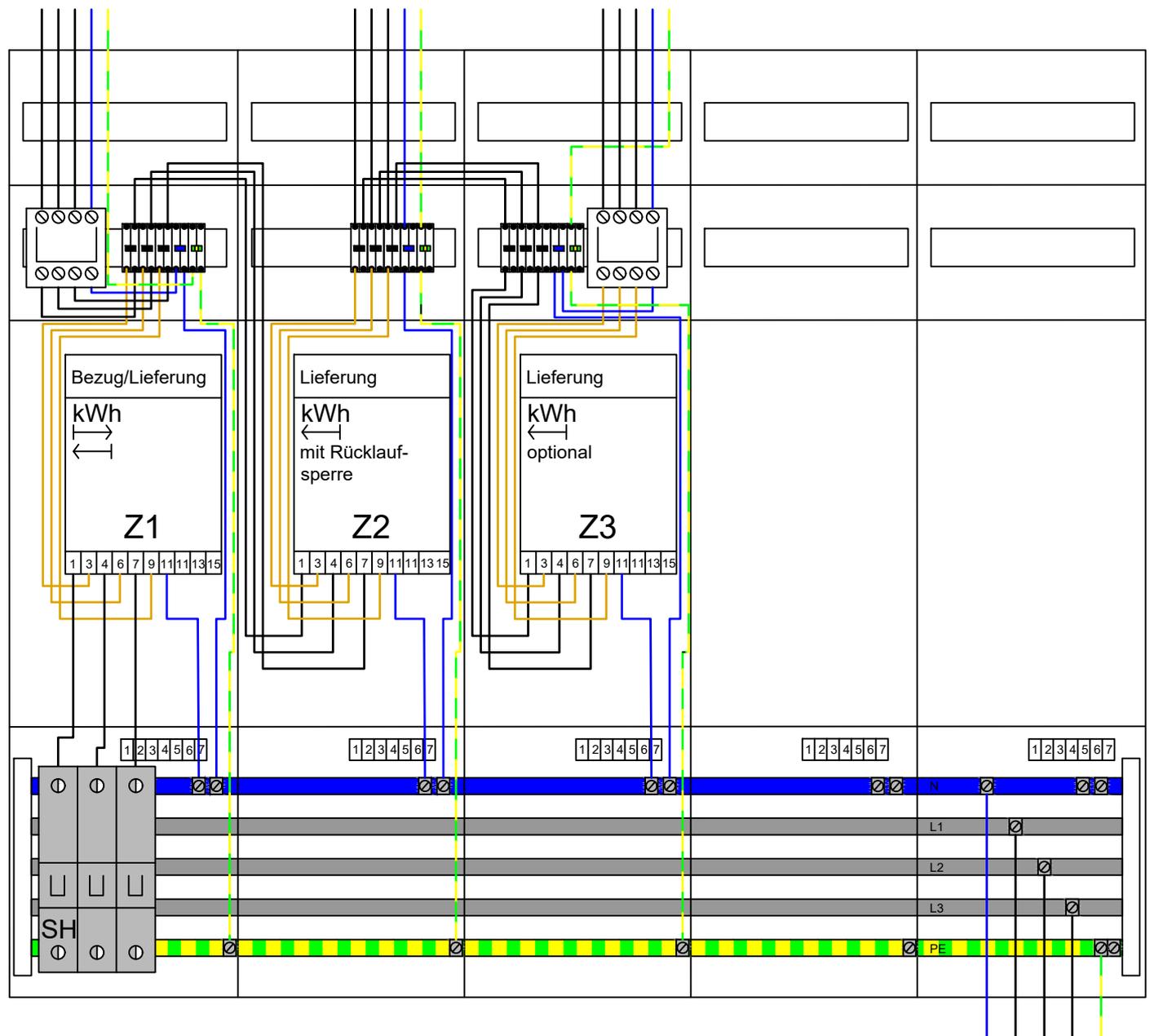
*Auf Z3 kann verzichtet werden, wenn die selbstverbrauchten Mengen für die Einspeiseabrechnung und die Abrechnung der EEG-Umlage nicht benötigt werden. Im Allgemeinen ist Z3 PV-Neuanlagen ≤ 30 kW(p) und einer selbstverbrauchten Energiemenge unter 30.000 kWh im Jahr bzw. KWK-Anlagen ≤ 1 kW und einer selbstverbrauchten Energiemenge unter 10.000 kWh im Jahr der Fall.

Messkonzept C3 (MK C3): Erzeugungsanlage mit steuerbarer Verbrauchseinrichtung und weiteren Verbrauchern

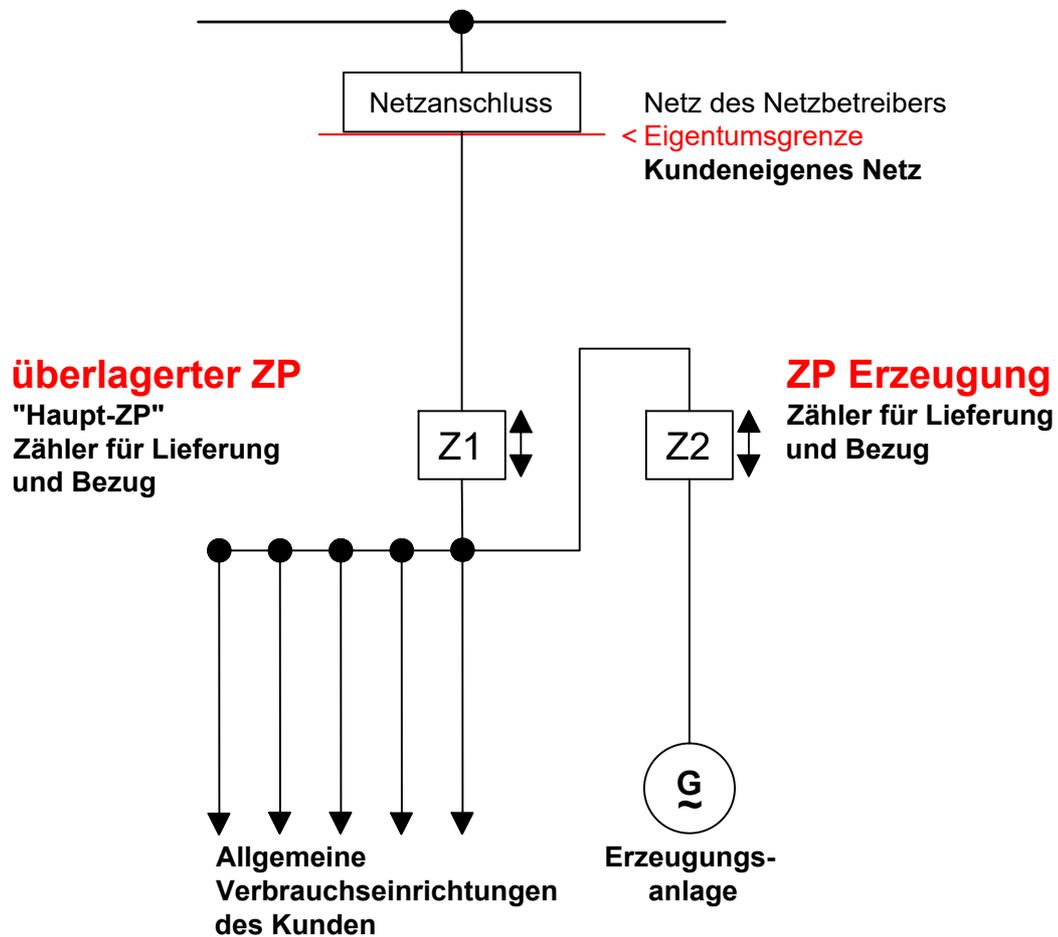
Steuerbarer
Verbraucher

Verbraucher

EA z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage



Messkonzept D (MK D): Kaufmännisch-bilanzielle Weitergabe gemäß § 11 Abs. 2 EEG



Z1 und Z2 müssen einheitlich als RLM-Zähler ausgeführt werden!

Mittels Messkonzept D wird eine Erzeugungsanlage bei der es sich um eine Untereinspeisung handelt kaufmännisch bilanziell so gestellt, als ob es sich um eine Volleinspeisung handelt.

Messkonzept D wird nur im Ausnahmefall angewendet, wenn ein Aufbau im Messkonzept A1 nachweislich nicht möglich ist.

Die Energiemengen berechnen sich wie folgt:

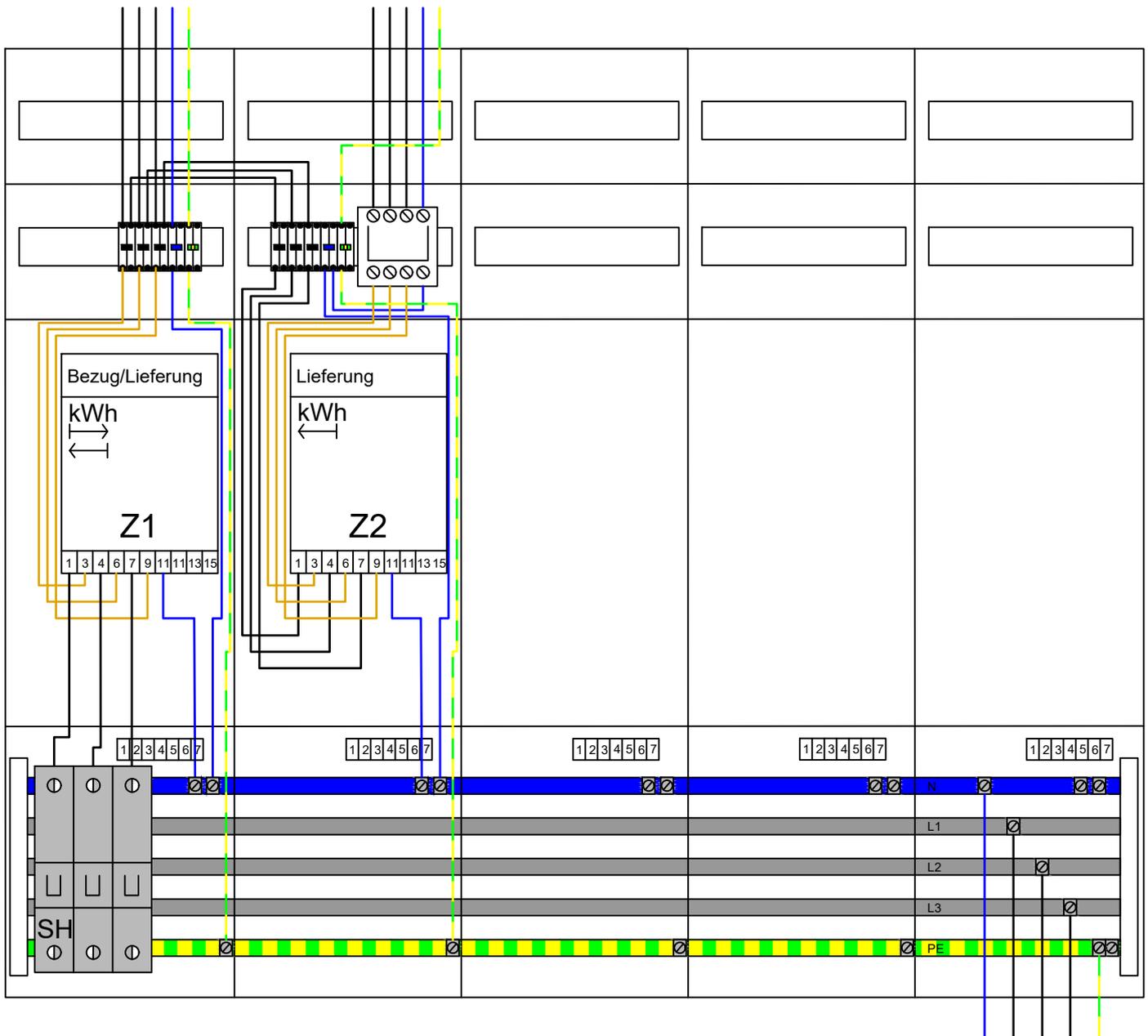
Bezug = Bezug Z1 + Einspeisung Z2 - Einspeisung Z1

Einspeisung = Einspeisung Z2

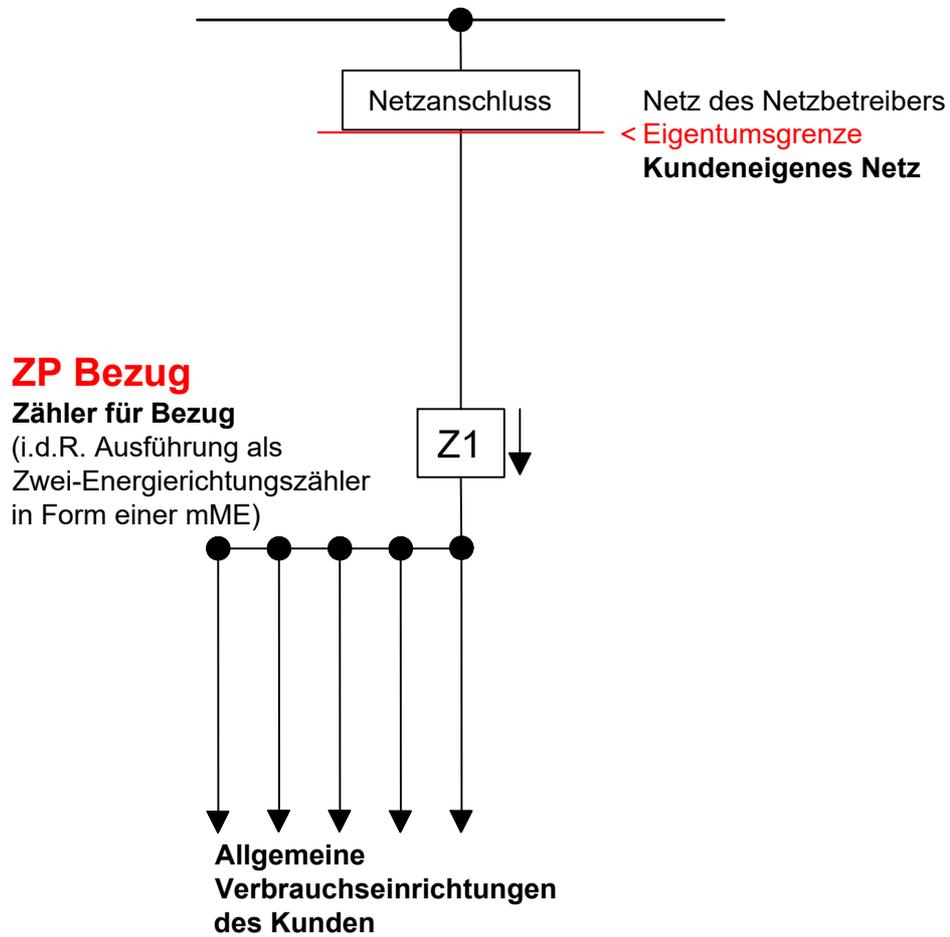
Messkonzept D (MK D): Kaufmännisch-bilanzielle Weitergabe gemäß § 11 Abs. 2 EEG

EA2 z.B.
Erzeugung BHKW
oder PV-Anlage

Verbraucher

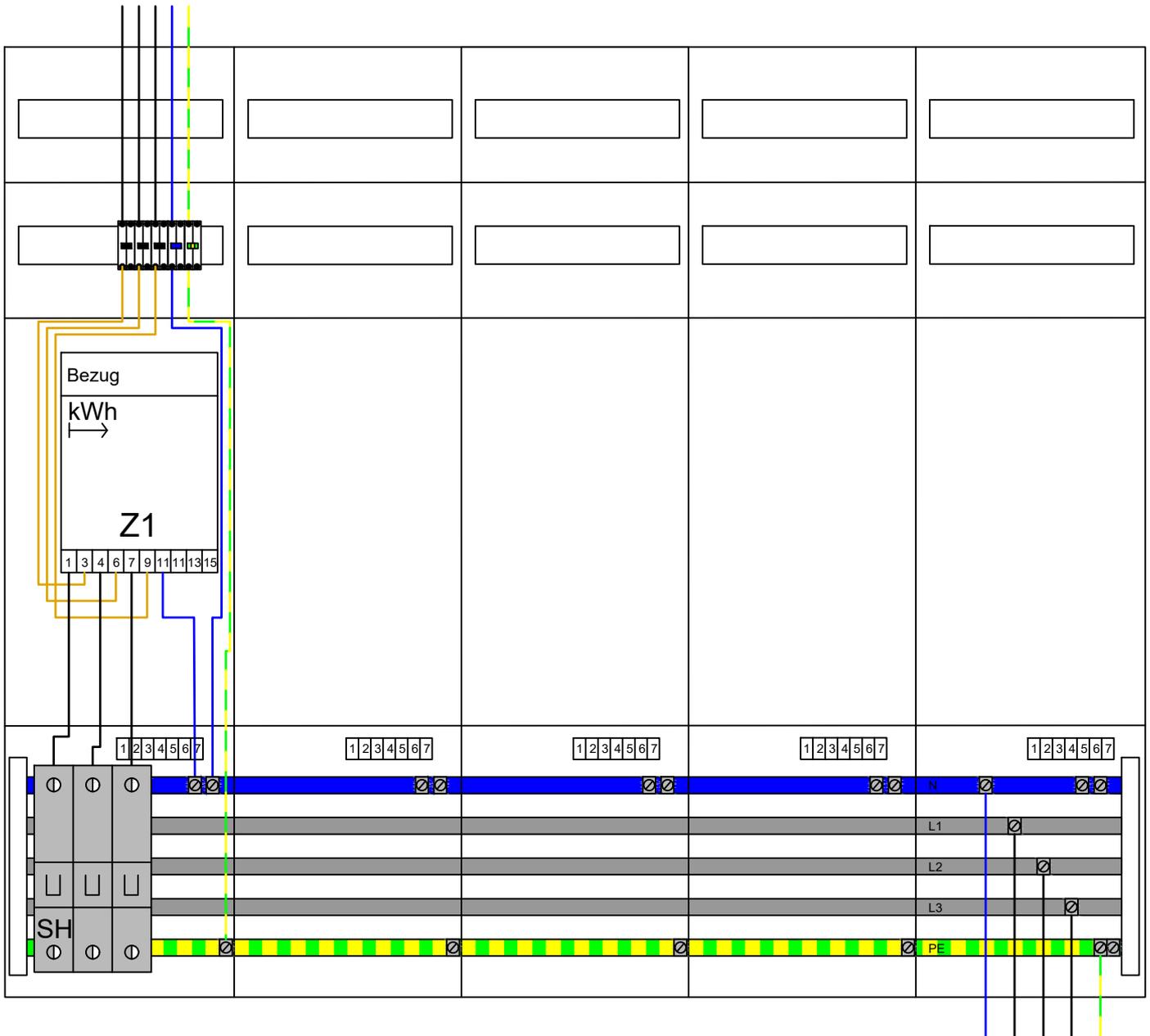


Messkonzept Z1 (MK Z1): Standardbezug



Messkonzept Z1 (MK Z1): Standardbezug

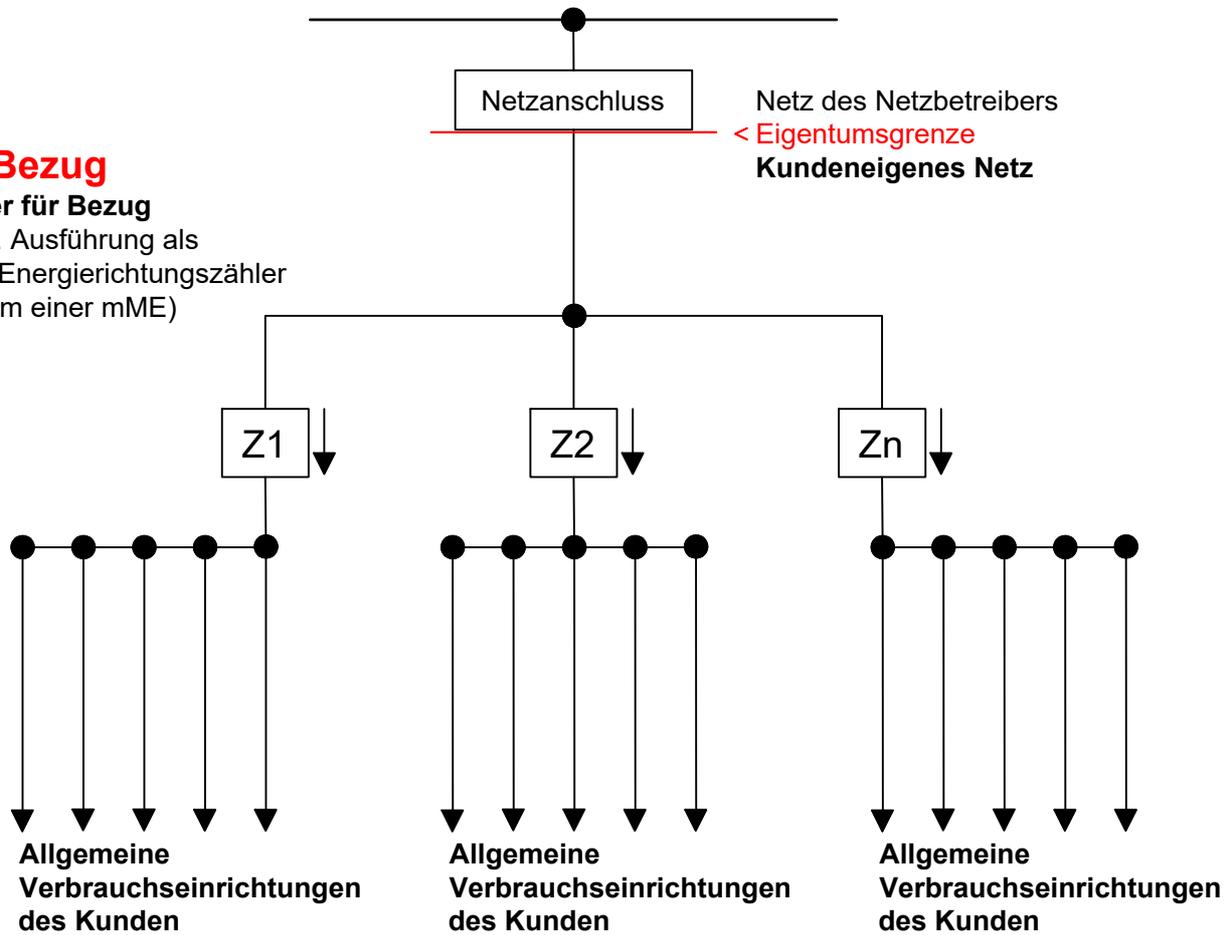
Verbraucher



Messkonzept Z2 (MK Z2): Standardbezug (mehrere Anschlussnutzer)

ZP Bezug

Zähler für Bezug
(i.d.R. Ausführung als
Zwei-Energierichtungszähler
in Form einer mME)

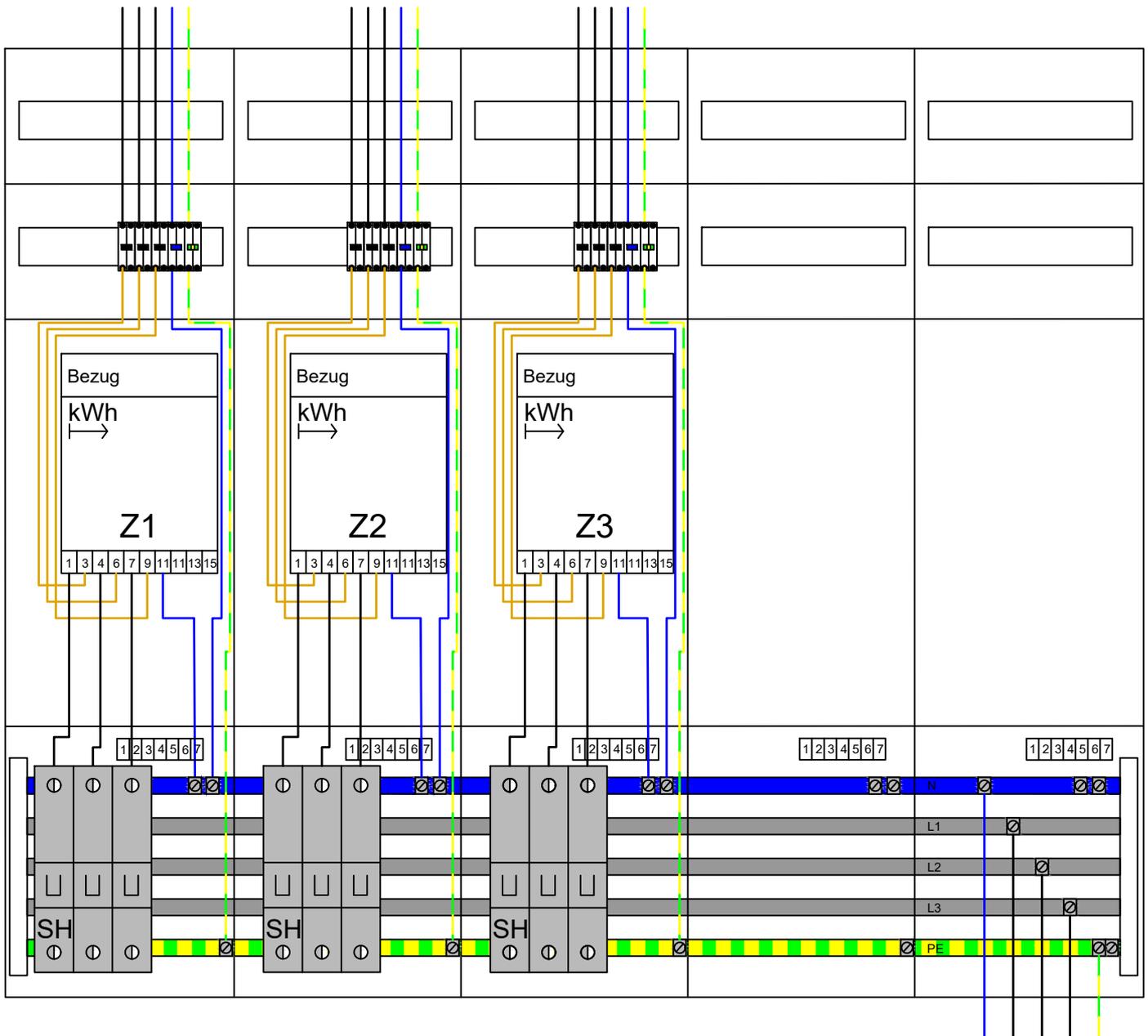


Messkonzept Z2 (MK Z2): Standardbezug (mehrere Anschlussnutzer)

Verbraucher

Verbraucher

Verbraucher



Messkonzept Z3 (MK Z3): Kombination Standardbezug / Steuerbare Verbrauchereinrichtung

Verbraucher

Verbraucher

